



SACHSEN-ANHALT

: 158
Magdeburg, den 20.07.2005

Bildungsministerium

Vertragsverhandlungen zur Übernahme des

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 158/05

Kultusministerium -
Pressemitteilung Nr.: 158/05

Magdeburg, den 21. Juli 2005

Vertragsverhandlungen zur Übernahme des

Sportgymnasiums durch die Stadt Halle

Zum Stand der Übernahmeverhandlungen des Sportgymnasiums durch die Stadt Halle äußerte sich heute Bildungsstaatssekretär Winfried Willems. Der Staatssekretär wies die Äußerung des Sport-Amtsleiters, dass die Verhandlungen erst am Anfang stünden, als falsch zurück.

Willems

fürhte aus, dass die Verhandlungen zum Fortbestand und zur Entwicklung der Sportschulen mit der Stadt Halle in Analogie zu Magdeburg bereits im zweiten Halbjahr 2003 aufgenommen wurden. Auch vor dem Hintergrund der abnehmenden Schülerzahlen bekenne sich die Landesregierung zu Eliteschulen des Sports und sehe in der Kommunalisierung und der damit einhergehenden höheren Eigenverantwortung der Städte den richtigen Weg.

Die

Stadt Halle hatte dem Kultusministerium mit Schreiben vom 05.07.2005 mitgeteilt, dass sie mit Vorliegen des Vertragsentwurfs die Gremienbeteiligung im Stadtrat veranlassen werde.

Mit

Schreiben vom 19.07.2005 hatte das Kultusministerium der Stadt Halle nochmals die Endfassung des bisher abgestimmten Vereinbarungstextes zur Unterschrift zugesandt.

¿Festzustellen

bleibt¿, so Willems, ¿dass der Stadt Halle ein in den Eckpunkten gleichlautender Vertragsvorschlag übergeben wurde, wie der, der gestern mit der Stadt Magdeburg unterzeichnet wurde. Dies betrifft sowohl die inhaltliche Ausgestaltung der Sportschulen als auch die finanzielle Förderung für die Sanierung des Sportgymnasiums und die Verbesserung der Sportstättenstruktur. Insgesamt wird die Förderung der Sportschulen höher ausfallen als in Magdeburg, da an den halleschen Sportschulen ein höherer Sanierungsbedarf vorliegt¿.

Die

Sanierung des Sportgymnasiums solle mit 5,5 Mio Euro aus dem Ganztagschulprogramm des Bundes und des Landes finanziert werden. Darüber hinaus werde der Bau einer Dreifelderhalle mit 2,5 Mio Euro aus den Mitteln des Sportstättenbaus gefördert. Für die Jahre 2006/07 sei ein Betriebskostenzuschuss von 155.000,00 Euro vorgesehen.

Staatssekretär

Willems: ¿Die Verhandlungen mit der Stadt Magdeburg sind konstruktiv und mit gutem Ergebnis verlaufen. Dies sollte auch mit Halle gelingen¿.

Impressum:

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt

Pressestelle

Turmschanzenstr. 32

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-3710

Fax: (0391) 567-3775

Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de

Web-Adresse Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>

Web-Adresse Pressestelle Kultusministerium:

<https://www.sachsen-anhalt.de/rcs/LSA/pub/Ch1/flid8311011390180834/mainfldvnb71elznpj/flidg8s6ujfdyi/flidjagm4uronl/>

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle
Turmschanzenstr. 32
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7777
mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de